E i n l a d u n g

POLITIK

Unerwünscht. Drei Brüder aus dem Iran erzählen ihre deutsche Geschichte

Lesung und Diskussion mit den Autoren

Montag, 18. Dezember 2017
19.00-21.00 Uhr

BayernForum der
Friedrich-Ebert-Stiftung
Herzog-Wilhelm-Straße 1
D-80331 München

Von Flüchtlingen zu Einser-Studenten, von Asylsuchenden zu Vorzeigeemigranten - Unerwünscht erzählt die unglaubliche Geschichte einer Integration dreier Brüder gegen alle Widerstände.

Die drei Brüder Mojtaba, Masoud und Milad Sadinam wachsen im Iran der 1980er Jahre als Kinder regimekritischer Eltern auf. Als ihre Mutter bei einer verbotenen Flugblattaktion auffliegt, müssen sie untertauchen und sind monatelang komplett von der Außenwelt abgeschnitten. Bis sie die Flucht wagen und mit Hilfe eines Schleppers im Sommer 1996 mit nichts als einem Koffer illegal nach Deutschland gelangen. Ohne Geld, ohne Papiere und ohne ein Wort Deutsch zu sprechen, landen sie in einem Auffanglager bei Münster. Dann der Schock: Ihr Asylantrag wird abgelehnt, sie werden zur sofortigen Ausreise aufgefordert.
Wie Mojtaba, Masoud und Milad eine Integration gegen alle Widerstände gelingt, in einem Land, das sie nicht haben wollte - davon erzählen sie in diesem Buch.
Es ist die Geschichte einer Suche dreier junger Menschen nach Heimat und Freiheit und eine Geschichte über den Wunsch, dazuzugehören. Es ist das Protokoll eines Flüchtlingsschicksals - vor allem aber eine so noch nicht gelesene Parabel über Brüderlichkeit, Mut und Menschlichkeit.

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail unter bayernforum@fes.de oder per Fax 089/51 55 52-44

In Kooperation mit dem Münchner Flüchtlingsrat.

Münchner Flüchtlingsrat

Verantwortlich:
Anna-Lena Koschig

Organisation:
Angela Dzida
089/ 51 55 52-48

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
BAYERNFORUM

BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung
Herzog-Wilhelm-Straße 1, 80331 München, Tel.: 089 515552-48, Fax: 089 515552-44
E-Mail: bayernforum@fes.de
Internet: www.bayernforum.de www.facebook.com/BayernForumFES